

Anfrage

**der Abgeordneten Mag. Martina Künsberg Sarre, Kolleginnen und Kollegen
an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung
betreffend Umfrage des Ministeriums zum Home Schooling**

Am 23.03.2020, eine Woche nachdem die meisten Eltern ihre Kinder aus den Schulen und Kindergärten des Landes genommen hatten, präsentierte Bundesminister Faßmann bei einer Pressekonferenz eine Umfrage, wonach 93% der Lehrer_innen und 81% der Eltern den Schulschließungen zustimmten, die Mehrheit das Lernen zuhause als sehr zufriedenstellend beurteilte und nur 23% der Befragten mittlere oder größere Probleme sahen.

Quelle: <https://www.sn.at/politik/innenpolitik/bildungsminister-hoert-von-eltern-bringt-mir-die-schule-zurueck-85264267> © Salzburger Nachrichten VerlagsgesmbH & Co KG 2020

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Von wem wurde diese Umfrage durchgeführt?
2. Wie viel hat die Durchführung der Umfrage gekostet?
3. Wie viele Eltern, wie viele Lehrer_innen und wie viele Schüler_innen wurden befragt?
4. Waren die befragten Lehrer_innen und Eltern repräsentativ für die verschiedenen Schultypen? Gab es eine Auswertung nach Schultypen? Wenn ja, mit welchen Ergebnissen?
5. Gab es eine Auswertung nach Bundesländern? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?
6. Waren die befragten Lehrer_innen repräsentativ für die Altersstruktur des Lehrpersonals an Österreichs Schulen? Gab es eine Auswertung nach Altersstufen? Wenn ja, mit welchen Ergebnissen?
7. Bitte um die Auflistung der exakten Fragen und Antworten der Umfrage.
8. Wurde im Zuge der Fortführung der Homeschooling-Phase regelmäßig bei den Personen nachgefragt, wie sich ihre Zufriedenheit entwickelt hat?
 - a. Wenn ja, wann wurde jeweils wieder angefragt und was sind die Ergebnisse der weiteren Umfragen?
 - b. Waren die Fragen bei den nachfolgenden Befragungen dieselben? Welche Fragen wurden ergänzt oder weggelassen?

